



► Schraml

Saubere Schleifwasser-Becken

Die Reinigung der Kreislaufbecken bei einem Schleifautomat und die entsprechende Wartung der Wasserleitungen ist für Glasarbeiter vielfach eine unliebsame Angelegenheit. Die Firma Schraml bietet für solche Fälle mit den Schleifwasser-Zentrifugen „topClear Aquatec“ eine Lösung an. Das heißt, für die Separierung von Schleifschlamm aus dem Wasserkreislauf werden die festen von den flüssigen Bestandteilen getrennt und das fast trockene Material kann dadurch aus dem Sammelbehälter entnommen werden. Flockungsmittel oder sonstige Verbrauchsmaterialien wie z.B. Filtermatten werden nicht benötigt. Der Austausch des Schlammesatzes erfolgt mit wenigen Handgriffen. Zunächst wird der Rotor entriegelt und zusammen mit dem verschmutzten Schlammesatz entnommen. Nach dem Einsetzen eines neuen Behälters wird der Rotor aufgesetzt und verriegelt. Anschließend ist die Maschine wieder betriebsbereit.

Schraml Glastechnik
 A 4463 Grossraming | Tel. +43 (72 54) 81 00
 info@schraml.at | www.schraml.at

Flachglas Markenkreis Wärmedämmglas verbessert



Mit dem Wärmedämmglas wird die Energiebilanz besonders in Wintergärten verbessert

Die neue Variante von „Thermoplus S3“ weist im Vergleich zu seinem Vorgängermodell mit einer Lichtdurchlässigkeit von $T_L = 80\%$ und einer Gesamtenergiedurchlässigkeit von $g = 63\%$ bessere Licht- und En-

ergiewerte auf. Gleichzeitig wurden die optischen Eigenschaften der Verglasung noch einmal verbessert. Der Allgemeine Farbwiedergabe-Index R_a liegt somit bei 98. Dadurch ist die Beschichtung optisch von herkömmlichem Isolierglas kaum noch zu unterscheiden. Durch diese Optimierung ist aufgrund der unveränderten Emissivität von 3% der U_g -Wert von $1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$ im Standardaufbau nach wie vor unverändert. Die Weiterentwicklung des Wärmedämmglas „Thermoplus S3“ erfolgt nicht zuletzt aufgrund der aktuellen Diskussion um Energiekosten, CO_2 -Emissionen und Möglichkeiten zur Energieeinsparung.

Flachglas Markenkreis
 45884 Gelsenkirchen | Tel. (02 09) 91 32 90
 info@flachglas-markenkreis.de | www.flachglas-markenkreis.de

Keyence Präzise Messungen

Mit den Laser-Wegmesssensoren LK-G von Keyence werden Objekte mit transparenten, metallischen oder glänzenden Oberflächen, exakt gemessen. Die Abtastfrequenz bei allen Modellen beträgt 50 kHz. Durch die verschiedenen Regelalgorithmen und Anpassungsfunktionen können selbst Messobjekte mit unebenen Oberflächen erfasst und gemessen werden. Geeignet sind die Wegmesssensoren unter anderem für die Positionierung eines LCD-Glassubstrats oder zur Messung der Glasdicke. Mit der Software LK-Navigator können die Sensoren über den Computer eingerichtet und die Messdaten abgespeichert werden.

Keyence Deutschland
 63263 Neu-Isenburg
 Tel. (0 61 02) 3 68 90
 info@keyence.de
 www.keyence.de



Auch transparentes Material wird mit den Laser-Wegmesssensor LK-G präzise gemessen

Semcoglas Farbige Aussichten

Eine rosarote „Brille“ für die Hausfassade, Überdachungen, die das Blaue vom Himmel holen oder Aufsehen erregende Glaswände und Designermöbel mit Farb- und Lichteffekten, diese Visionen lassen sich ohne weiteres realisieren. Mit dem Folien-System von Semco Color/Vanceva kommt nicht nur bei Fassaden, Überkopfverglasungen und Balkonbrüstungen Farbe in die Gestaltung, sondern auch im Wohnraum werden Glasobjekte zum farbigen Blickpunkt. Die PVB-Folien sind zwischen den Scheiben einlaminiert und vollflächig pigmentiert, wodurch nach Herstellerangaben, eine hohe Farbbeständigkeit und Lichtstabilität gewährleistet ist. Durch die Kombination von bis zu fünf verschiedenen Farb- und Weißfolien innerhalb eines VSG-Glases, sind alle RAL-Farbtöne sowie mehr als 1000 Farbvarianten erhältlich.

Semcoglas Holding
 26655 Westerstede | Tel. (0 44 88) 84 01 00
 info@semcoglas.de | www.semcoglas.com



Farben wecken Emotionen: Kreative Möglichkeiten für den Außenbereich

Fraunhofer IRB Verlag
Fensterlüftung und Raumklima

Die Schimmelpilzbildung in Wohnungen hat deutlich zugenommen. Der Einbau dichter Fenster und nicht angepasstes Lüften können oft die Ursachen dafür sein. In den Beiträgen des Buches wird das Thema „Fensterlüftung und Raumklima“ aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. Vorgestellt werden unter anderem Untersuchungen zum Feuchteintrag in Wohnungen, Nutzverhalten bei der Fensterlüftung und der Einfluss auf den damit verbundenen Energieverbrauch.



Helmut Künzel, 312 Seiten, 2006, ISBN 3-8167-6796-6, 59 €.

Fraunhofer-Informationszentrum IRB
 70569 Stuttgart
 Tel. (07 11) 9 70 25 00
 info@fraunhofer.de
 www.IRBbuch.de

Redline Wirtschaft
Das Einzige, was stört, ist der Kunde

Die Kunden wollen nicht nur einfach Produkte, sie suchen nach Lösungen für ihre Wünsche, wollen mehr Service und mehr Sinn. Sie stellen ihre Ansprüche, und Handel und Dienstleister müssen sich darauf einstellen, wenn der Kunde einer werden und bleiben soll. Deshalb schlägt der Autor Edgar K. Geffroy in seinem Buch vor, dass Sie sich von Killer-Faktoren wie schwer zugängliche und unzureichende Informationen über Leistungen, Konditionen und Preise trennen sollten. Vielmehr rät er dazu, dass sich Unternehmen mehr und mehr von statischen Geschäftsmodellen lösen und sich zu offenen dynamischen Netzwerken entwickeln müssen. Ratsam sei dabei Offenheit und somit die Bereitschaft, die Lehre vom Kunden neu zu beleben. Denn der Kunde von heute hat sich verändert. Slogans wie „Geiz ist geil“ haben ihn zu einem Schnäppchenjäger gemacht. Da stellt sich die Frage: Muss man sich da überhaupt noch um seine Kunden kümmern? Mehr denn je meint Geffroy. Denn in einer Zeit des steten Wandels der unternehmerischen Anforderungen ist der Kunde die einzige noch feststehende Größe. Entscheidend sei, sich beim Kunden immer wieder in Erinnerung zu rufen, ohne ihn zu belästigen. Edgar K. Geffroy, 297 Seiten, 2005, ISBN 3-636-03030-2, 24,90 €.



Redline Wirtschaft
 69121 Heidelberg
 Tel. (0 62 21) 48 96 12
 info@redline-wirtschaft.de
 www.redline-wirtschaft.de

Zaremba Software
Service für den Kunden

Die Fensterprogramm Software „ProCalc-3D“ für den Bauelemente-Fachhandel wurde um zusätzliche Funktionen ergänzt. Zum Beispiel ist mit dem „FTF-Designer“ (Fenster, Türen und Fassaden Designer) eine fotorealistische 3D – Darstellung der Innen- und Außenansicht von Fenstern und Türen möglich. „ProCalc-3D“ von Zaremba, kann für den Vertrieb (Hersteller, ADM, Händler) ein wertvolles Instrument zur besseren Kundenberatung sein. Der Weg durch das Programm ist unkompliziert und selbst umfangreiche Kataloge können im individuellen Kundengespräch praxisgerecht eingesetzt werden. Die persönlichen Wünsche des Kunden bezüglich Geometrie, Farbe, Sicherheit seines gewählten Produkts, können sofort umgesetzt und in einer 3D-Grafik dargestellt werden. Zusätzlich lassen sich die ausgewählten Türen oder Fenster in der gewünschten Fassade darstellen. Des Weiteren beinhaltet das Programm Problemlösungen und Funktionen wie den Konfigurator, Kalkulator oder die Fakturierung des Auftrages, vom Angebot über die Bestellung bis zur Rechnung in einem Arbeitsgang.

Zaremba Software
 83026 Rosenheim
 Tel. (0 80 31) 90 89 30
 info@zse-rosenheim.de
 www.zse-rosenheim.de



Haufe Verlag
Liquidität sichern

Unternehmen müssen sich künftig intensiver auf den Kreditverhandlungsprozess vorbereiten. Eine Umfrage der KfW-Bankengruppe bei mittelständischen Unternehmen hat ergeben, dass im letzten Jahr bei rund 700 000 kleinen und mittleren Betrieben Kreditverhandlungen zu keinem Ergebnis geführt haben. Daher ist es umso wichtiger zu wissen, welche Finanzierungsform am besten zum Unternehmen passt. Dazu bietet die Software „Rating & Finanzierung“ von Haufe eine gute Unterstützung. Firmenchefs und Fachleute aus dem Rechnungswesen erhalten damit ein professionelles aber dennoch einfach verständliches Werkzeug. Das Programm liefert das nötige Wissen zu allen alternativen Finanzierungsmöglichkeiten. Der Bankkredit ist die Finanzierungsform Nummer 1. Mit den Tools und Arbeitshilfen lassen sich fundierte Unterlagen und professionelle Reports erstellen. Das Programm führt Schritt für Schritt durch ein professionelles Rating-Verfahren, deckt Schwachstellen auf, und erläutert, wo Verbesserungspotenziale im Unternehmen liegen. Ob kleiner Familienbetrieb oder Mittelständler, die Software ist für jede Betriebsgröße geeignet.

Haufe Service
 79120 Freiburg
 Tel. (01 80) 5 05 04 40
 servicecenter@haufe.de
 www.haufe.de

